

IFA 2014

Erneut gute Stimmung unterm Funkturm (1)

Begleiten Sie uns auf einen ersten kleinen Rundgang über die Messe und lassen Sie so die IFA 2014 noch einmal Revue passieren.

Zum 90. Mal fand sie in diesem Jahr statt und zum siebenten Mal mit Beteiligung der Elektro-Hausgeräteindustrie – die IFA. Und auch 2014 lautet ihr Messefazit „erfolgreich“. Die Messe und Veranstalter gfu verzeichnen erneut gestiegene Zahlen für Ausstellungsfläche (149 500 m², + 3 Prozent), Aussteller (1538) und Ordervolumen (4,25 Mrd. Euro), die einzelnen teilnehmenden Unternehmen zum allergrößten Teil gut gefüllte Auftragsbücher und eine hervorragende Stimmung bei Handel und Endverbraucher, die für das kommende Weihnachtsgeschäft die Erwartungen nach oben treiben.

„Vernetzung“ nun bald kaufbar

Wichtig für die Hausgeräte-Branche insgesamt war das Wiederaufleben des Themas „Vernetzung“, dass sich nun durch die ersten verkaufsfähigen Modelle aus dem Großgeräte-Bereich Ende des Jahres für den Endverbraucher auch im Elektro-Fachhandel widerspiegelt. Sicher, es gibt bei allen Herstellern zu diesem Schwerpunkt noch viel Arbeit zu leisten, um mit weiteren überzeugenden Nutzenmöglichkeiten Kaufargumente beim Endkunden zu erzielen. Aber, der Anfang ist gemacht, um der Mobil-Generation auch Backofen, Waschmaschine und Geschirrspüler näher zu bringen. Die nächsten Monate und vor allem das erste Halbjahr 2015 werden zeigen, wie diese neuen Geräte kauf-fähigen Anklang finden. Wie sich das Thema „Vernetzung“ bei einigen Herstellern auf der IFA darbot, darüber mehr in der kommenden Ausgabe.

Im Kleingeräte-Bereich standen natürlich die neuen Bodenstaubsauger mit Energielabel stark im Interesse des Handels. Alle Produzenten haben sich mit einer beachtlichen Modellpalette den neuen Anforderungen gestellt, so dass im Hinblick auf Kundenwünsche künftig wohl keiner offen bleiben wird. Wohin sich allerdings beim Verbraucher die größte Nachfrage hin entwickelt, ob zu A bei der Energieeffizienz, zu den Bestwerten bei der Staubaufnahme oder dem Geräusch – oder gar zu beidem – wird erst die nahe Zukunft im Handel zeigen.



Der Siemens-Bodenstaubsauger „VSQ8Power1“



Stets viel Besucherandrang herrschte am Siemens-Messestand

Nicht minder interessant zeigten sich aber auch die vielen anderen Neu- und Weiterentwicklungen aus dem Groß- und Kleingerätebereich. Auch sie werden ganz bestimmt mit dazu beitragen, dass die restlichen Monate dieses Jahres in positiver Erinnerung bleiben. Was der Redaktion an dem einen oder anderen Stand besonders auffiel, finden Sie im Folgenden und den kommenden Ausgaben in Ergänzung zu unserem IFA-Messeführer in Ausgabe 9/14 kurz oder etwas länger beschrieben.

Siemens startet „iQ700“-Serie

„Mit den ersten vernetzten Hausgeräten haben wir eindeutig die richtige Botschaft gesetzt: Connectivity war das überragende Thema dieser IFA. Wir haben uns in den letzten Jahren hier eine Pole Position erarbeitet und können heute stolz behaupten: Kein anderer Hausgerätehersteller ist in puncto Vernetzung weiter als wir“, so Siemens-Geschäftsführer Roland Hagenbucher zum jüngsten IFA-Auftritt. „Das zeigte sich nicht zuletzt an den Orderzahlen, die schon nach den ersten Tagen die internen Prognosen übertrafen. Damit setzt sich der Trend der letzten Jahre ungebrochen fort: Jede IFA steht erneut für Superlative.“



Die „iQ700“-Frenchdoor Kühl-Gefrier-Kombination „KM40FSB20“



Siemens stellte seinen vernetzbaren „iQ700“-Backofen vor

Fotos: Siemens, Messe Berlin

Bestes Trinkwasser mit Magnesium



mit **MAGNESIUM**
mineralisiertes, gefiltertes Trinkwasser

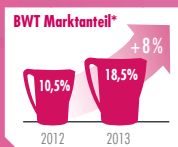


Die innovative Magnesium-Technologie sorgt für Ihr Umsatzplus!



BWT BIETET IHREN KUNDEN EINE EINZIGARTIGE INNOVATION!

Dank der patentierten Magnesium-Technologie wird das gefilterte Trinkwasser mit wertvollem Magnesium mineralisiert. Ergebnis: Mehr Wohlbefinden und echter Gourmet-Geschmack!



BWT ERSCHLIESST NEUE KÄUFERGRUPPEN!

BWT erweitert massiv den Markt (+ 8 % BWT Marktwachstum* von 2012 auf 2013)



MIT BWT FLIESST IHR UMSATZ AM POS!

Profitieren Sie jetzt mit attraktiven POS-Promotions und über 2.000 Demo-Tagen auch in Ihren Outlets von der rasant wachsenden Marktkenntnis und der hohen Nachfrage durch die Konsumenten!

Jetzt ordern! Unser Vertriebsleiter Klaus Kötter freut sich auf Ihren Anruf unter: 0611/450435-0



AEG zeigte das neben neuen Küchenkleingeräten (oben der „SB 2400“) ...



... auch das „MaxiSensePlus“-Kochfeld mit „FlexiBridge“ ...



... und den neuen Wäschetrockner „ÖkoKombi“



Der neue Philips-Rasierer“ S9711“ aus der Serie „9000“, die innovativste, die von dieser Marke bisher auf den Markt kam

Mit dieser Messe gingen bei Siemens die „iQ700“-Backöfen, -Dampfbacköfen und -Geschirrspüler online, im kommenden Jahr sollen Siemens-Geräte aller anderen Großgeräte-Produktkategorien folgen.

Aber die „iQ700“-Serie beinhaltet weit mehr Geräte als nur die vernetzten. So gehört auch eine **Frenchdoor Kühl-Gefrier-Kombination mit Edelstahl-Front oder mit schwarzer Glasfront** ins Portfolio. Beide werden April bzw. März 2015 im Handel eingeführt. Das A⁺-Modell mit einem Nutzinhalt von 401 l sorgt mit „vitaFresh“ für eine dreifach längere Haltbarkeit der Lebensmittel, produziert mit dem „iceTwister“ Eiswürfel auch auf Vorrat und vermeidet Abtauen durch „noFrost“

Bei der neuen Staubsaugergeneration stellte Siemens die Modelle „Q 8.0“ und „Z 5.0 powerSensor“ in den Mittelpunkt. Der „VSQ-8POWER1“ empfiehlt sich durch je ein A für die Energieeffizienzklasse, die Reinigungsstufe auf Hartböden und auf Teppich. Für Kunden, die ein kompakteres Gerät wünschen, ist der „VSZ5SEN2“ mit einer Reinigungsstufe A auf Hartboden mit Ritzen und einer Teppichreinigungsstufe auf Testsiegelniveau (Klasse C) besonders geeignet.

Von „ÖkoKombi“ bis „FlexiBridge“

Der neu gestaltete Stand von AEG, gegliedert in große Themennischen, bot auch in diesem Jahr vieles, was so noch nicht in den Regalen oder auf den Podesten im Handel zu sehen war. Dazu gehörten neben neuen Waschmaschinen und Wäschetrocknern auch der **Wäschetrockner „ÖkoKombi“** – das nach Herstellerangaben marktweit einzige Gerät mit Wärmepumpe. Er wird ab diesen Monat lieferbar sein (UVP: 1979,- €). Ferner hervorzuheben bei ihm ist die äußerst pflegliche Behandlung von empfindlichen Stoffen und Materialien. Dafür sorgt die neun Kilogramm „XXL-Protex“-Schontrommel mit ihren kleinen, sanft abgerundeten Löchern. Die „OptiSense“-Technologie passt Waschlänge sowie Energie- und Wasserverbrauch an die Waschlänge an. Und wenn Kleidungsstücke lediglich aufgefrischt werden müssen, kommt die „SoftSteam“-Dampffunktion zum Einsatz: Sie entknittert bereits getragene Kleidung, was unnötiges Waschen und Bügeln spart. Die Wärmepumpentechnik spart aber nicht nur Energie, denn während des Trocknens wird kein Kühlwasser mehr verbraucht. Somit sinkt der Wasserverbrauch auf nur noch 69 l für neun Kilogramm gewaschene und getrocknete Wäsche.

Neu sind auch die „**MaxiSense Plus“-Kochfelder mit „FlexiBridge“**. Dieses Highlight bietet noch mehr Platz für großes Kochgeschirr. Selbst XXL-Formate stellen mit die-

ser speziellen, in vier Segmente unterteilten Kochzone keine Hürde mehr dar. Die einzelnen Bereiche lassen sich zu einer der größten Kochzonen am Markt zusammenschalten und bieten eine besonders gleichmäßige Wärmeverteilung für eine Fläche von bis zu 210 x 444 mm.

300 W stark ist der neue **Sport Mini-Mixer „SB 2400“** (UVP: 59,95 €) mit abnehmbarem, bruchsicherem 0,6 l Kunststoffbecher und Deckel. Bis zu 23 000 U/min. und extrascharfe Messer sorgen nicht nur für fein pürierte Smoothies, sondern auch für Crush-Eis.

Neues in allen Produktbereichen

Die Kleingeräte Highlights von Philips Consumer Lifestyle reichen von einer neuen „**Sonicare DiamondClean“-Schallzahnbürste** in Pink, einer **multifunktionalen Küchenmaschine im Retro-Design** über die **Shaver-Serie „9000“**, die innovativste, die Philips je auf den Markt gebracht hat, bis hin zu dem weltweit ersten App-steuerbaren **Kaffeelautautomaten von Saeco, dem „GranBaristo Avanti“**. Letzteren und die Schallzahnbürste haben wir bereits vorgestellt, daher im Folgenden einige Infos zur Küchenmaschine, den neuen Herrenrasierern und einem neuen Luftreiniger.

Großen räumlichen Stellenwert in der Philips-Halle hatte der Konzern seiner neuen Herrenrasierer-Serie „9000“ gewidmet. Mit seiner Technik zur Konturerkennung, der „SmartClean“-Reinigungsstation, den patentierten „V-Track“-Präzisionsklingen, einer persönlichen Komforteinstellung und dem aufsteckbaren Bartstyler sorgt das Premiummodell (UVP: 449,99 €) für die gründlichste Rasur, die man sich wünschen kann. Die neuen Geräte fügen sich automatisch jeder Gesichtskontur an und erfassen 20 Prozent mehr Haare mit nur einem Zug – auch an schwer zu erreichenden Stellen wie Kinn, Hals und Nacken. Seine neuen, komplett flexiblen Scherköpfe passen sich dabei in acht verschiedenen Richtungen perfekt den Gesichtskonturen an. Mehr dazu in unserem Rasiererbeitrag in der kommenden Ausgabe. Die „Avance“-Küchenmaschine (UVP: 369,99 €) rückt mit 900 W und planetarischem Rührsystem den Lebensmitteln zu Leibe. Sieben Geschwindigkeiten und die Impulsfunktion können eingestellt werden. Die Metallschüssel der „Avance“-Küchenmaschine fasst vier Liter, kann bequem bis zu 1300 Gramm Teig kneten. Metallknethaken, Schneebesens und Flachrührer aus Edelstahl gehören zum Zubehör. Der speziell entwickelte Knethaken ahmt übrigens das Kneten von Hand nach, um einen glatten, Klumpen-freien Teig zu erhalten. Der Rührarm lässt sich zum Wechseln oder Entfernen der Aufsätze seitlich nach hinten hochklap-

Liebe Elektro-Fachhändler!

Geben Sie die Hefte als Bonus für einen Kauf oder als Anregung für weitere Geschenkideen an Ihre Kunden weiter! Kosten pro Heft (Einzelpreis) 4,80 € zzgl. Porto- und Versandkosten. Wir gewähren Ihnen als Elektro-Fachhändler beim Erwerb mehrerer Exemplare attraktive Paketpreise.

Profitieren Sie zusätzlich bei Mengenabnahme von einem Preisvorteil von bis zu 60%.

Abonnenten des Fachmagazins „rfe-Elektrohändler“ sparen sogar bis zu 75%.

Bestellen Sie unsere Lifestyle-Zeitschrift am besten gleich telefonisch: 030 42151-447, per E-Mail: bringfriede.trester@hussberlin.de oder postalisch: HUSS-Medien GmbH, z. H. Frau Trester, Am Friedrichshain 22, 10407 Berlin

Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2015.



Themenschwerpunkte:

gesund essen

Essen & Psyche, Bio-Fleisch oder nicht, Langsam Garen, Hightech in der Küche



gesund leben

Trinkwasser, Gesunde Zähne, Haut und Haar, Entspannung, Gesundheitsvorsorge



gesund wohnen

Positive Stimmung durch Licht und Musik, Sauberes Zuhause



bewusst&gesundleben

nimmt den Leser wieder mit auf die Reise, das Leben bewusst zu genießen und den einfachen Dingen im Leben mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Er erhält Tipps für eine rundum gesunde Ernährung, Möglichkeiten für ein aktives, sportliches Leben sowie für ein allergenfreies Wohnen.

www.bewusst-gesundleben.de

Philips stellte auch die neue Küchenmaschine „HR7958“ vor



Sorgt für saubere Luft der Luftreiniger „AC4080“ von Philips

Fotos: Philips, Bosch, Miele Berlin

pen und kann mit einer Hand wieder geschlossen werden.

Bei dem **Luftreiniger „AC4080/10“** setzt Philips mit der „VitaShield IPS“-Luftreinigungstechnik modernste deutsche Filtertechnologie ein. Der Kombifilter, dessen feine Struktur selbst ultrafeine Partikel bis 20 Nanometer entfernt, vereint einen HEPA-Filter (Mikrofaser) mit einer speziell verarbeiteten Aktivkohleschicht. Ein Sensor überwacht am Gerät ständig die Luftqualität und zeigt diese mit LED-Lichtsignalen an: Blau für gut, Violett für OK und Rot für schlecht. Neben drei individuell anpassbaren Geschwindigkeitsstufen bietet der AC4080/10 auch einen Leise-Modus für die Nachtruhe. Das Modell misst automatisch die Qualität der Innenraumluft und startet bei Bedarf.

„Home Connect“ vorm Start

Es war schon Wochen vor der IFA bekannt, dass Bosch zur Einführung der „Home Connect“-App im Dezember 2014 auch **netzwerkfähige Premium-Backöfen mit „PerfectBake“-Backsensor und „PerfectRoast“-Bratenthermometer sowie Geschirrspüler der „Serie 8“** im Markt einführt. „Home Connect“ ist für Smartphones und Tablets mit iOS-System ab November 2014 und für Android-basierte Endgeräte ab Frühjahr 2015 verfügbar (wir berichteten in Ausgabe 9/14, S. 62).

Damit werden die Mobilgeräte mithilfe dieser App zur Fernbedienung von einigen Premium-Geschirrspüler der „Serie 8“. Ein- und Ausschalten, Start- und Endzeit, Programmwahl und viele weitere Settings können von überall aus vorgenommen werden. Darüber hinaus bietet die App zahlreiche Services – von Tipps zur richtigen Bedienung und Beladung bis hin zu Servicefunktionen und Self-Help-Videos. Viel Neues auch im Spülraum: So sorgen neue „VarioFlex Pro“-Körbe für noch mehr Platz und Flexibilität. Durch die Neugestaltung der Tassenetageren liegen selbst langstielige Weingläser sicher an.

Durch eine Erhöhung des nutzbaren Raums im Unterkorb auf 31 bzw. 34 cm, je nach Modell, lassen sich sogar extra-große Teller im Geschirrspüler problemlos unterbringen. Zur besseren Orientierung sind an den Körben und Schubladen farbige Verstellmarkierungen angebracht. Neu unter den acht Programmen ist „Super 60°C“ für Mischbelastungen mit vielen Speiseresten und Verkrustungen.

Speziell für Haustierhalter zeigte Bosch am Messestand auch den kabel- und beutellosen **Handstaubsauger „Athlet Zoo'o ProAnimal“** (UVP: 369,- €). Seine Bosch Lithium-Ionen-Technik garantiert hohe Leistung, kurze Ladezeit und eine lange Lebensdauer der Akkus. 5000 U/min. schafft seine motorisierte ProAnimal-Düse. Damit ist er bis zu 30 Prozent schneller als ein vergleichbarer konventioneller Bodenstaubsauger. Die ProAnimal Düse ist herausnehmbar und mit wenigen Handgriffen zu reinigen. Beim „Athlet Zoo'o ProAnimal“ signalisiert Sensor-Control bei Bedarf die notwendige Reinigung der Filterpatrone, damit mit dem Gerät stets auf dem optimalen Leistungsniveau gesaugt werden kann.

Viermal A zum Staubsaugen

„Pure Innovation – simply magic“ hieß das Leitmotiv von Miele auf der diesjährigen IFA, bei der Wäschepflege, Bodenpflege und intelligente Vernetzung die drei Schwer-



Bosch-Geschäftsführer Harald Friedrich und Enie van de Maiklokjes präsentierten die neuen Backöfen



Speziell für Hunde- und Katzenbesitzer gedacht: der „Athlet Zoo'o ProAnimal“ von Bosch



Vernetzbarer Geschirrspüler der „Serie 8“ von Bosch



Durch die neue Funktion „MobileControl“ können die neuen Wäschepflege-Geräte von Miele nicht nur im Haus mobil kontrolliert und gesteuert werden können, sondern auch – ortsunabhängig – per App, mit einem Smartphone oder Tablet PC

Fotos: Miele, Liebherr

punkte des Gütersloher Unternehmens bildeten. Frank Jüttner, Chef der Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland, nannte die konkreten Highlights: „Unangefochtener Publikumsmagnet bei Händlern wie Endkunden war das neue Spitzenmodell der aktuellen Waschmaschinenbaureihe „W1 Prestige“ mit dem Energieeffizienzwert von A+++ minus 40 Prozent, einer Programmlaufzeit von weniger als drei Stunden und neun Kilogramm Beladungskapazität. Programm „QuickPowerWash“ macht es sogar möglich, dass die amtlich normierte „Waschwirkung A“ in weniger als einer Stunde erreicht wird – unabhängig bestätigt vom Krefelder wfk-Institut.“ Sowohl die neue Waschmaschine als auch der neue Trockner sind vernetzungsfähig (Miele@home) und „Smart Grid ready“. Miele präsentierte aber auch einen neuen **Bodenstaubsauger, der in allen vier Kategorien die neue Besteinstufung „A“** erreicht. Sein 800 W Motor mit PowerChip reguliert die Leistungsaufnahme während des Saugens, hält sie konstant und passt sie der Situation immer optimal an, so dass keine Energie vergeudet wird. Unterstützt wird die Leistung durch effizienzstei-

gernde Luft-Bypässe und Leichtlauflager im Gebläse. Eine Elektrobürste verstärkt die Aufnahme von Staubpartikeln bei gleichzeitig sehr geringen Schiebekräften. Auch ein konischer Saugschlauch mit größerem Durchmesser im oberen Bereich und ein neu entwickelter „Eco Comfort“-Handgriff mit Saugpinsel verbessern den Luftstrom.

Farbig und in Schwarz

Obwohl Liebherr mit der „ColourLine“ recht frische Farben für seine Kühlgeräte (s. Ausgabe 9/14, S. 58) präsentierte, zeigten die Ochsenhausener mit der „BlackSteel“ Side-by-Side Kombination „SBSbs 7263“ die jüngste Neuheit auch ganz in Schwarz. Ihre „SmartSteel“-Veredelung reduziert deutlich die Sichtbarkeit von Fingerabdrücken, ist besonders leicht zu reinigen und zudem wesentlich unempfindlicher gegen Kratzer. „BioFresh“-Safes, eine Flaschenablage, ein NoFrost-Gefriereteil mit IceMaker und die „MagicEye“-Steuerung mit dem Touch-Bedienkonzept sind einige der Ausstattungsdetails.

Fortsetzung folgt

H.W.



Ein Hingucker in der Küche – Liebherr's neue „BlackSteel“ Side-by-Side Kombination „SBSbs 7263“



INNOVATIVE KRAFTPAKETE GEGEN DEN STAUB.

Mit dem neuen, komplett in Eigenregie entwickelten Bodenpflegesortiment schlägt SEVERIN ein neues Kapitel in der Firmengeschichte auf und überzeugt gleich als doppelter Preis-/Leistungssieger.



S'POWER snowwhite



S'POWER nonstopXL

SEVERIN Elektrogeräte GmbH

Sundern/Sauerland

Tel +49 2933 982-0 · information@severin.de

www.severin.de